



21. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung

Rahmenthema: Vergleichende Gesprächsforschung

21.-23. März 2018

Organisation: Arnulf Deppermann, Silke Reineke, Thomas Spranz-Fogasy und Jörg Zinken

Tagungsort: Institut für Deutsche Sprache, Vortragssaal

Kontakt: tagung@gespraechsforschung.de

PROGRAMM

MITTWOCH, 21. MARZ 2018		
9.30 – 10.00	Begrüßung und Verleihung des Dissertationsförderpreises des "Vereins für Gesprächsforschung e.V."	
10.00 - 10.30	Jörg Zinken / Silke Reineke (Mannheim) Einführung	
10.30 – 11.20	Lorenza Mondada (Basel) «mimolette hätti gärn ka»: A multimodal comparative analysis of requests	
11.20 – 11.30	Kaffeepause	
MULTIMODAL ORGANISIERTE AKTIVITÄTEN		
11.30 - 12.00	Mike Huiskes (Groningen)	
	Learning to guide surgical teams: A comparative study of methods of recruitment used by residents and surgeons in the OR	
12.00 - 12.30	Kenan Hochuli (Zürich)	
	Die Eröffnung von Interaktionen an Marktständen in Istanbul und Zürich – zu Vergleich und Vergleichbarkeit	
12.30 – 14.00	Mittagspause	

GESPRÄCHSERÖFFNUNG IN INSTITUTIONELLEN KONTEXTEN

14.00 – 14.30 Cornelia Rüegger / Claudio Scarvaglieri (Olten / Basel)

Gesprächseröffnungen in helfenden Professionen – Ein Vergleich von Erstgesprächen in der Sozialen Arbeit und in der Psychotherapie

14.30 – 15.00	Marc Alexander / Elizabeth Stokoe (Loughborough) Neighbour problems: Formulating noise complaints across different dispute resolution organizations	
15.00 – 15.30	Bogdana Huma / Elizabeth Stokoe / Rein Ove Sikveland (Loughborough) Opening business-to-business prospecting 'cold' calls	
15.30 – 16.00	Kaffeepause	
PROJEKTPRÄSENTATIONEN		
16.00 – 16.15	David Suderland (Mannheim) Praktiken des Vorlesens und Zeigens – ein Vergleich mediatisierter und nichtmediatisierter Bewertungssequenzen in Face-to-Face-Interaktionen	
16.15 – 16.30	Katja Arens (Mannheim) Strukturieren und Evaluieren im Gespräch. Lexikalische Partikeln als Ressourcen der Interaktionsorganisation	
16.30 – 16.45	Sarah Torres Cajo (Mannheim) Positionierungsaktivitäten in der Interaktion	
16.45 – 17.00	Isabell Neise (Mannheim) Involvementstrategien im sozialen Netzwerk <i>Twitch</i>	
17.15	Mitgliederversammlung des Vereins "Gesprächsforschung e.V."	
18.30	Abendessen	

DONNERSTAG, 22. MÄRZ 2018		
9.00 - 9.50	Mark Dingemanse (Nijmegen)	
	Advances in the typology of conversational structures	
9.50 – 10.00	Kaffeepause	
SPRACHLICHE DIVERSITÄT		
10.00 – 10.30	Emma Betz / Henrike Helmer / Arnulf Deppermann (Waterloo / Mannheim) OKAY: Eine sprachübergreifende, komparative Studie eines Internationalismus	
10.30 - 11.00	Jörg Zinken / Lorenza Mondada / Giovanni Rossi / Marja-Leena Sorjonen / Matylda Weidner (Mannheim / Basel / Helsinki / Bydgoszcz) PECII: Ein Parallelkorpus für die vergleichende Gesprächsforschung	
11.00 – 11.15	Kaffeepause	
11.15 – 11.45	Giorgio Antonioli / Manuela Moroni (Trento) Der Bedeutungsanteil der Intonation an der Ausführung von Frageaktivitäten im Italienischen und Deutschen	
11.45 – 12.15	Minka Džanko (Sarajevo) Pronominale Anredeformen in Arzt-Patient-Gesprächen. Ein Vergleich im Deutschen und Bosnischen	
12.15 - 14.00	Mittagspause	
14.00 – 14.50	Simona Pekarek Doehler (Neuchâtel) Documenting change over time in interactional practices: challenges for longitudinal CA	
14.50 – 15.00	Kaffeepause	
15.00 – 17.30	parallele Datensitzungen	
	Clelia König (Koblenz-Landau) Vergleich von Topic-Abschlusssequenzen in der Konversation in einer L2. Methodologische Herausforderungen für die Konversationsanalyse für den Zweitspracherwerb	
	Ina Kordts (Freiburg) Neu zugewanderte SchülerInnen in unterschiedlichen Schulformen	
	Helga Kotthoff / Falko Röhrs (Freiburg) Vergleichende Analysen schulischer Elterngespräche	
	Axel Schmidt / Jörg Zinken (Mannheim) Freies Spiel unter fünfjährigen und neunjährigen Kindern	
18.30	Abendessen	

FREITAG, 23. MÄRZ 2018

INSTITUTIONELLE SETTINGS UND PROZESSE

9.30 – 10.00	Monika Messner / Anna Wessel (Innsbruck / Halle) Orchester- vs. Theaterproben: Vergleichende Überlegungen zu Instruktionen in Probenprozessen
10.00 – 10.30	Ina Pick (Basel) Vergleichende Bestimmung des Handlungstyps Beraten: Theoretische Ergebnisse und methodische Implikationen
10.30 – 11.00	Heike Knerich / Barbara Job / Birte Schaller / Joachim Opp (Bielefeld / Oberhausen) Linguistische Analyse von Schmerzschilderungen bei Kindern und Jugendlichen
11.00 – 11.15	Kaffeepause
11.15 – 12.05	Susanne Günthner (Münster) Facetten einer kulturvergleichenden Interaktionsforschung: Chinesische und deutsche Strategien bei der kommunikativen Konstruktion sozialer Aktivitäten
12.05 – 12.15	Tagungsabschluss & Ausblick

Stand: Februar 2018

Etwaige Änderungen des Programms werden während der Tagung bekannt gegeben.